

Das Gebet

Martin Luther

Das Gebet ist ein Reden des Herzens mit Gott
in Bitte und Fürbitte, Dank und Anbetung.

1. Timotheus 2, 1-3

So ermahne ich nun, dass man zuallererst tue
Bitte, Gebet, Fürbitte und Danksagung
für alle Menschen, für die Könige und für alle Obrigkeit,
damit wir ein ruhiges und stilles Leben führen können
in aller Gottesfurcht und Ehrbarkeit.
Dies ist gut und gefällt Gott, unserm Heiland.

Matthäus 11, 24

Darum sage ich euch:
Alles, was ihr bittet in eurem Gebet,
glaubt nur, dass ihr's empfangt,
so wird's euch zuteilwerden.

Das Vaterunser

...sprach einer seiner Jünger zu ihm: Herr, lehre uns beten...
...Darum sollt ihr so beten:

Vater unser im Himmel.
Geheiligt werde Dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
[Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.]

Matthäus 6, 9-13